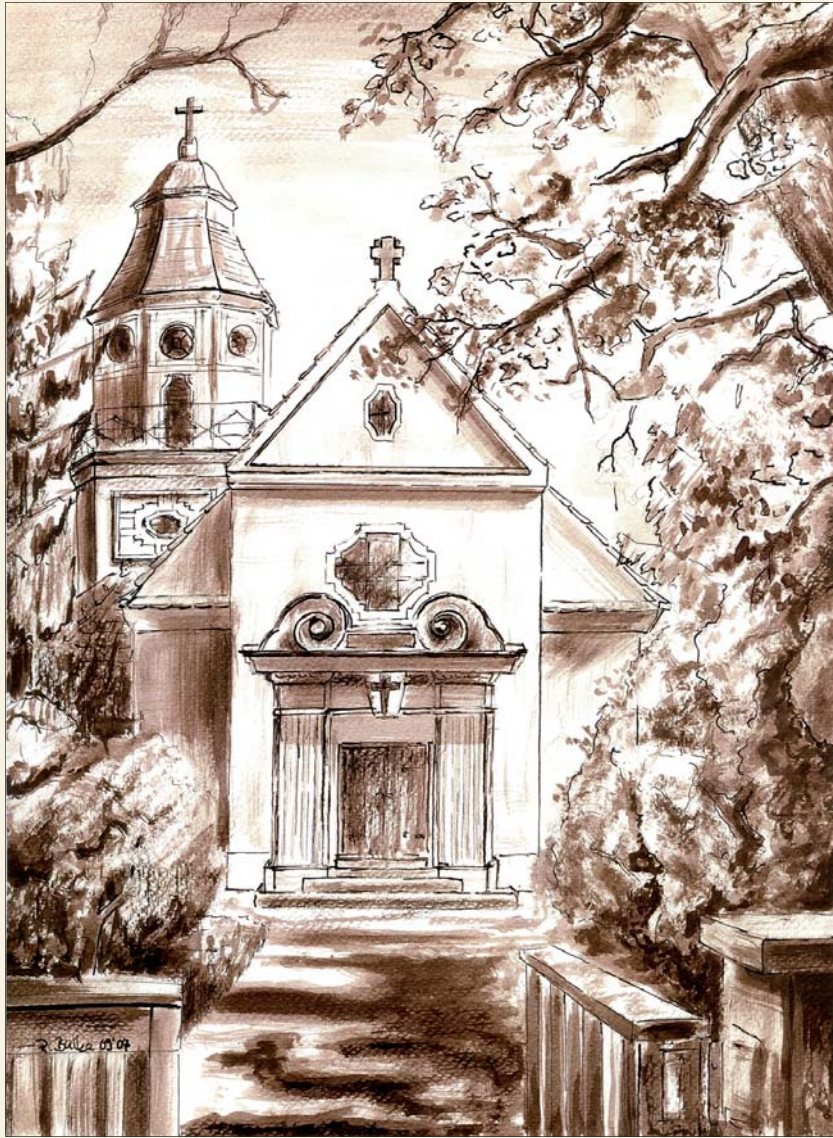


# *Lebendige Steine*



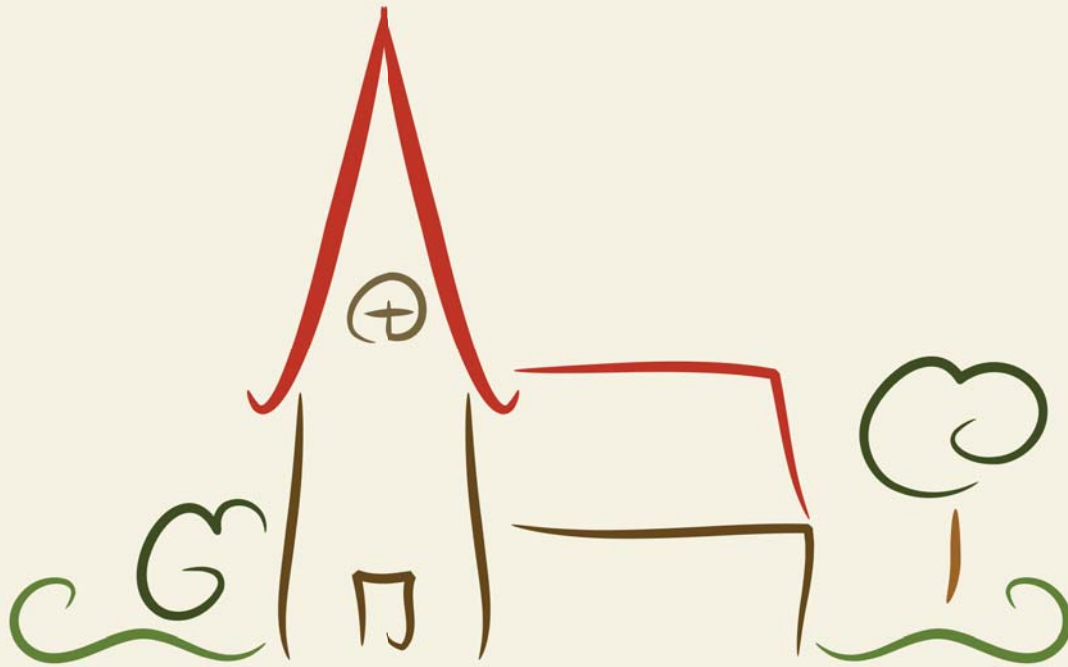
**Katholische Kirche Kreuzerhöhung in Königsbrück**



# *Lebendige* **Steine**

Katholische Kirche  
Kreuzerhöhung  
in Königsbrück





Sehr gern haben wir die Herausgabe des Buches  
„Lebendige Steine – Katholische Kirche Kreuzerhöhung in Königsbrück“  
unterstützt.



## Inhaltsverzeichnis

Die Türen zum Herrn immer weit offen halten <i>Dr. Heiner Koch, Bischof von Dresden-Meißen</i>	6
Darin vollzieht sich das Entscheidende: die Sache des Herrn – Geistliche Gedanken zu den ersten 100 Jahren der Königsbrücker Kirche Kreuzerhöhung <i>Dr. Michael Kleiner, Pfarrer von Kamenz</i>	8
Den Widrigkeiten der Geschichte getrotzt – Das katholische Gotteshaus in Königsbrück ein Ort zur Besinnung, der inneren Einkehr und des Gebets <i>Heiko Driesnack, Bürgermeister von Königsbrück</i>	13
Anlass zum Danken – 100 Jahre katholische Kirche in Königsbrück aus der Sicht des ersten Bürgermeisters nach der politischen Wende <i>Jürgen Loeschke, Bürgermeister von Königsbrück von 1990 bis 2008</i>	14
Uns eint viel, viel mehr als das, was uns trennt – Erfreuliche ökumenische Zeichen in der Stadt <i>Tobias Weisflog, Pfarrer der evangelisch-lutherischen Gemeinde in Königsbrück</i>	16
Memorandum – Historisches Zeugnis zur Grundsteinlegung 1913 <i>Jakob Skala, Canonicus Capitularis Senior</i>	22
Chronologie – Die Königsbrücker katholische Pfarrgemeinde und die Kirche Kreuzerhöhung im Wandel der Zeit <i>Peter Horwath, Johannes Miosga und Alfred Wenzel mit Unterstützung des Königsbrücker Stadtarchivs</i>	28
Pfarrer der Gemeinde Königsbrück – Eigenständige Pfarrei von 1926 bis 2001 <i>zusammengestellt von Johannes Miosga</i>	44
Robuster Glockenturm fast 50 Jahre ohne Glocken – Eine der drei Glocken von Kindern gestiftet <i>Peter Klamm</i>	46

<p>Große Anstrengungen und große Spender – In mehreren Schritten  bekam die Kirche eine Buntverglasung  <i>Pfarrer Kurt Ludwig, Pfarrer im Ruhestand in Königsbrück, und Peter Klammt</i></p>	50
<p>Wiedergeburt nach 47 Jahren sowjetischer Gefangenschaft – Das Pfarrhaus  nutzten lange Offiziersfamilien  <i>Peter Klammt</i></p>	56
<p>Fahrradhilfsmotoren der Marke „Rex“, Mopeds vom Typ SR2 und PKW Trabant –  Schwestern von der heiligen Elisabeth wirkten 47 Jahre in Königsbrück  <i>Angela Wendler</i></p>	62
<p>In Königsbrück wirkten 14 Ordensschwestern  <i>Zusammengestellt: Angela Wendler</i></p>	66
<p>Nach der ersten Sanierung folgt die nächste Sanierung – Fast wie am Anfang:  Pfarrer von Kamenz für Königsbrück zuständig  <i>Josef Kuschnik, Pfarrer im Ruhestand, von 1993 bis 2005 für Königsbrück zuständig</i></p>	68
<p>Das Gotteshaus in Königsbrück als zweite Heimat – Rückschau – Erinnerungen  des langjährigen Chorleiters  <i>Georg Grieger</i></p>	73
<p>Singt dem Herrn ein neues Lied, lobet, preiset und danket ihm von ganzem Herzen –  Geschichtliches vom katholischen Kirchenchor zu Königsbrück  <i>Jana Nicklich</i></p>	79
<p>Durchsichtiger, strahlender Klang und zwei Zungenstimmen –  Orgelweihe 55 Jahre nach der Kirchweihe  <i>Peter Horwath</i></p>	82
<p>Die Zukunft unserer Gemeinde – Laien und hauptamtliche Mitarbeiter  engagieren sich gemeinsam in der Kinder- und Jugendarbeit  <i>Johannes Miosga</i></p>	84
<p>Alle Jahre wieder – Übervolle Kirche bei der Aufführung des Krippenspiels  <i>Christina Alexandra Jentsch, Nicola Jentsch und Susann Hürrig</i></p>	88

„Unser Traum, eine neue Erde“ – Das Sternsingen als ökumenische Aktion in Königsbrück <i>Christina Alexandra Jentsch, Nicola Jentsch und Susann Hürrig</i>	90
Ein Verhängnis nahm seinen Lauf ... – Nicht nur die Glocken der evangelischen und katholischen Kirche sind aufeinander abgestimmt <i>Werner Lindner</i>	94
Dank Schwester Roberta wurde aus Wenzelslaus wieder Petra – Einmalig: In Königsbrück wurde ein Kind zweimal getauft <i>Alfred Wenzel</i>	99
Entlang der alten Handelsstraße Via Regia – Königsbrück als Pilgerstadt <i>Peter Horwath</i>	100
Hunger und Armut nach 1945 – Dennoch großer Zusammenhalt, durch den auch der Glaube gefördert wurde <i>Marie Luise Kriesten (geb. Weber)</i>	104
„Der Herr steht hier in der Ecke“ – Religionsunterricht in der Schule Reichenbach <i>Alfred Wenzel</i>	105
Schwepnitzer Katholiken fühlen sich in Königsbrück sehr wohl – Im ehemals rein evangelischen Dorf findet auch ein wenig katholisches Leben statt <i>Hedwig Vergien</i>	106
Arbeit über Generationen vererbt – Der erste Küster der katholischen Kirche – und seine Nachfolger <i>Peter Klammmt</i>	108
Abenteuerlicher humanitärer Transport – Drei Jugendliche der Königsbrücker Pfarrgemeinde brachten Hilfsgüter nach Litauen – und brauchten selbst Hilfe <i>Susann Hürrig</i>	110
„Seid immer offen für andere“ – Der Familienkreis in der Pfarrei Königsbrück war im atheistischen Staat auch ein Zufluchtsort <i>Barbara und Peter Klammmt</i>	118

# Die Türen zum Herrn immer weit offen halten

Das wichtigste „Baumaterial“ für unsere Kirchen sind ihre lebendigen Steine: Menschen, die sich zum Herrn, zum Kyrios bekennen

und ihm folgen. Kirchengebäude werden dort errichtet, wo sich Menschen im Namen Christi versammeln, um Gott zu loben und



*Blick vom Altarraum der 2004 so gestalteten Kirche in Königsbrück*



# Wenn Sie weiter lesen wollen

und wissen wollen, wie und warum  
das Pfarrhaus 47 Jahre in sowjetsicher Gefangenschaft war,  
warum die Kirche erst knapp 50 Jahre nach der Weihe eigene Glocken  
und noch später eine Jehmlich-Orgel bekommen hat,  
welche Rolle ein Trabi einer Ordensschwester spielte,  
wie groß in Königsbrück das Wort Ökumene geschrieben wird  
und warum in der Kirche aus Wenzelslaus eine Petra wurde,  
dann kaufen Sie sich doch das Buch  
„Lebendig Steine – Katholische Kirche in Königsbrück“  
Angeboten wird es für 12,50 Euro

im katholischen Pfarrhaus  
**KÖNIGSBRÜCK**, Höckendorfer Straße 3

im evangelischen Pfarramt  
**KÖNIGSBRÜCK**, Schloßstraße 28

beim Optiker Hürrig  
**KÖNIGSBRÜCK**, Schloßstraße 2

in der Bäckerei Bulang  
**KÖNIGSBRÜCK**, Steinborner Straße 35

Gastwirtschaft „Zur Post“  
**KÖNIGSBRÜCK**, Kamenzer Str. 5

im katholischen Pfarramt  
**KAMENZ**, Talstraße 14

bei Hedwig Vergien  
**SCHWEPNITZ**, Brackenweg 20

*vor Ort oder zuzügl. Versandkosten per Post*  
bei Johannes Miosga  
**KÖNIGSBRÜCK**, Forststraße  
oder per Telefon: (03 57 95) 4 28 56

bei Peter Klammt  
**HÖCKENDORF**, Pulsnitzer Straße 22  
oder per Telefon: (03 57 95) 3 12 87